

AUSTRIAN business

ÖSTERREICHS WIRTSCHAFTSMAGAZIN FÜR FRAUEN



WOMAN

BUSINESS EXCHANGE

Emotionen & Führung:
Leadership im KI-Zeitalter

Top-Karriere: So funktioniert
der Weg an die Spitze

Grüne Game-Changer:
Die 10 Megatrends

TOURISMUS

Internationale Gäste
lieben unser Land

UMWELTSCHUTZ

Die grünen Geschäfts-
modelle der Zukunft

MOBILITÄT

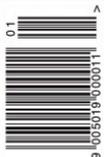
Warum E-Autos nicht
zu stoppen sind

ENERGIEWENDE

Wir brauchen
dringend mehr
Innovationen

WOHIN geht die Reise?

Die wichtigsten Visionäre aus Mobilität, Nachhaltigkeit
und Tourismus enthüllen exklusiv ihre Pläne für morgen



SCHWERPUNKTE

Tourismus, Mobilität & Nachhaltigkeit

BUSINESS

6 Editors News

News aus der Wirtschaftswelt auf den Punkt gebracht.

8 Vorsicht! Deepfake

So erkennen Sie manipulierte Fotos, Videos oder Audiodateien.

10 Kompletzt irre!?

Trumps drastische Pläne sorgen für weltweites Kopfschütteln. Was ist davon zu halten?

PEOPLE

18 Grenzgängerin

CEO Martina Manich marschierte 120 Kilometer durch die Wüste.

21 Grenzüberschreitung

Psychologin Franziska Saxler über sexualisierendes oder machtmisbräuchliches Verhalten im Berufsalltag.

21



PROFESSION

28 Jahr der Rekorde

Tourismus: Mit insgesamt 154,29 Millionen Übernachtungen und 46,71 Millionen Ankünften übertraf Österreich sogar die Zahlen aus dem Vorjahr.

39 Gute Gründe

Das sagen Österreichs Top-Touristiker zu den sensationellen Zahlen

66 Gamechanger

Zehn Megatrends, die Nachhaltigkeit und Umweltschutz revolutionieren.

72 Starke Stimmen

Diese visionären Frauen prägen weltweit den Diskurs über den ökologischen Fortschritt.

78 So gut wie neu

Der Trend zu Secondhand-Produkten spiegelt einen immer stärkeren Fokus auf Nachhaltigkeit wider.

120 Kilometer zu Fuß durch **die Wüste**

DIE ÖSTERREICHERIN **MARTINA MANICH** IST ALS CEO IN DER TECH-BRANCHE EINIGES GEWOHNT. WIE UND VOR ALLEM WO SIE IHRE GRENZEN ÜBERSCHRITTEN HAT, LESEN SIE HIER.

Die Namib ist die älteste Wüste der Welt und in ihrer atemberaubenden Schönheit ebenso verführerisch wie unbarmherzig: gewaltige Dünen, gleißende Hitze, endlose Stille, funkelnde Nächte unter einem Sternenhimmel, der so intensiv ist, dass man sich fast darin verliert. Keine Emails, kein Internet, kein Telefon – nur Sand, Sonne, Weite. Und mittendrin eine Frau, die genau hierhin wollte, um ihre eigenen Grenzen auszuloten und über sich hinauszuwachsen: Martina Manich, gebürtige Österreicherin und CEO der preisgekrönten Tech-Marketingagentur team::mt. Im Herzen dieser unwirtlichen Landschaft nimmt

sie an der Namib Desert Expedition 2024 teil, einer Herausforderung, die nicht nur körperliche Ausdauer, sondern auch geistige Stärke erfordert. Für Martina ist diese Reise ein weiterer Beweis dafür, dass Mut und der richtige Mindset entscheidend sind, um wirklich Großes zu erreichen.

Einzigartige Grenzerfahrung

Wer an eine Wüstenexpedition denkt, hat oft Bilder von Einsamkeit, sengender Hitze und endlosen Märschen im Kopf. Dass diese Vorstellung keineswegs übertrieben ist, zeigt sich in den fünf intensiven Tagen, in denen die Teilnehmerinnen bis zu zehn Stunden

am Tag zu Fuß unterwegs sind. Martina muss mit Frauen aus neun verschiedenen Nationen bis zu 120 Kilometer durch unterschiedlichste Wüstenlandschaften zurücklegen. Dass ausgerechnet eine ungeplante Hitzewelle mit Temperaturen jenseits der 40 Grad dazugehört, macht den Trip in den Dünen zu einer einzigartigen Grenzerfahrung. Martina gibt zu, kurz vor dem Abflug ins Zweifeln geraten zu sein, doch genau in diesen Momenten liegt für sie der Reiz: Wenn wir uns Großes vornehmen, bekommen wir wacklige Knie – und genau dann zeigt sich, wozu wir fähig sind, wenn wir es wirklich wollen.

» Verschiebt eure Träume nicht, sondern fangt an, sie zu leben, und übernehmt Verantwortung für euch selbst.«

MARTINA MANICH

Unvergesslicher Gänsehautmoment

Das Besondere an dieser Expedition, die von Sonja Piontek organisiert wird, ist jedoch weit mehr als die bloße Durchquerung der Wüste. Hier geht es darum, die Stille zu erfahren, sich selbst zu begegnen und ein Umfeld zu erleben, in dem die sonst allgegenwärtige digitale Ablenkung einfach verschwindet. Die Route führt tief hinein in das Herz der Namib, die TeilnehmerInnen sind völlig eins mit den gewaltigen Dünen, die sich vor ihnen erheben. Nach fünf Tagen endet die Tour am Schiffswrack der Eduard Bohlen, das 1909 gestrandet ist – eine beinahe surreale Kulisse, an der der Atlantik direkt auf die Wüste trifft. Das Gefühl, es bis hierher geschafft zu haben, beschreibt Martina als einen Gänsehautmoment, der für immer im Herzen bleibt.

Direkter Blick auf sich selbst

Die Gruppe wird von einem erfahrenen Expeditionsteam begleitet, das nicht nur weiß, wie man in diesem unwirklichen Lebensraum sicher unterwegs ist, sondern diese Wüste mit spürbarer Leidenschaft liebt. Doch nicht nur die Landschaft, auch die Begegnungen prägen die Expedition. Am Vorabend der ersten Etappe empfängt die Witwe des Chiefs der lokalen Topnar Community die Frauen auf ihrer Farm. Diese persönlichen Kontakte erlauben Einblicke in ein Leben voller Herzlichkeit und Einfachheit und sensibilisieren für das Wesentliche. Am letzten Abend der Reise führen die Wege in die Frauen-Initiative Penduka bei Windhoek, wo man nochmals intensiv spürt, wie groß Zusammenhalt, Mut und Optimismus sein können, selbst wenn das Leben es nicht gut mit einem meint. Bei all dem Komfort, den Sitzklos mit spektakulärer Aussicht, warmes Wasser nach langen Wandertagen und frisches Essen bieten, ist die größte Verwandlung doch eine innere: Denn wer in die Weite der Dünen schaut und sich selbst in dieser Unendlichkeit verortet, erkennt, was wirklich zählt.

In der Stille der Wüste findet Martina nicht nur Ruhe, sondern auch Klarheit. Jeder Schritt im Sand, jede überwundene Düne erinnert sie daran, was in uns steckt, wenn wir uns trauen,



Verantwortung zu übernehmen. Die Namib, so sagt sie, ist brutal ehrlich. Es gibt kein Entkommen, kein Verstecken hinter Emails oder Meetings, stattdessen den direkten Blick auf sich selbst. Genau das ist es, was diese Reise so transformativ macht. Hier offenbart sich, wer du bist und wozu du fähig sein kannst – wenn du dich lässt. Als erfolgreiche Unternehmerin nutzt Martina diese Erfahrung auch, um Parallelen zu ihrer täglichen Arbeit zu ziehen. Sie sagt, dass das Team, die Vorbereitung, das richtige Equipment und der Zusammenhalt entscheidend sind, um Herausforderungen zu meistern. Genauso wie man in der Wüste Profis um sich braucht, braucht es in ihrem Unternehmen Menschen, die das Know-how mitbringen und aufrichtig zusammenhalten. Nur so kann sie mit ihrem Team in Projekten optimale Ergebnisse für ihre Kundschaft erzielen.

Jedes Hindernis ist eine Chance

Spätestens am Kamm einer der gewaltigsten Dünen, wo Martina sichtlich erschöpft, aber voller Stolz innehält, wird deutlich, warum sie auch in ihrer Agentur so erfolgreich ist. Es ist diese Leidenschaft, immer wieder unwegsames Terrain zu erschließen – sei es in einer der härtesten Wüsten der Welt oder auf dem anspruchsvollen Feld des Tech-Marketings.

Seit über 30 Jahren zeigt sie in ihrer Rolle als CEO, dass auch sperrige oder scheinbar trockene Produkte so vermarktet werden können, dass sie Kunden nachhaltig begeistern und Umsätze steigen lassen. Für Martina ist jedes Hindernis eine Chance, der Status Quo wird stets hinterfragt. Genau dieser Blick über den Tellerrand hinaus hat sie schon in viele Ecken der Welt gebracht, und immer ist sie aufgestanden und weitergegangen, auch wenn es schwierig wurde.

Am Ende bleibt für Martina eine Botschaft, die sie allen ans Herz legen möchte: Verschiebt eure Träume nicht, sondern fangt an, sie zu leben, und übernehmt Verantwortung für euch selbst. Die Wüste hat sie gelehrt, wie viel mehr in uns allen steckt, wenn wir uns trauen und unsere Komfortzone verlassen. Wer das mit auf den Weg nimmt, spürt eine Veränderung, die das Leben bereichert.

Zur Person

Martina Manich ist gebürtige Österreicherin und seit über 30 Jahren CEO der mehrfach ausgezeichneten Marketingagentur team::mt, spezialisiert auf Tech-Marketing. Sie ist Dozentin, Buchautorin und eine Visionärin in der B2B-Branche. Ihre Begeisterung für Herausforderungen prägt sowohl ihr Berufsleben als auch ihre privaten Abenteuer. Mit ihrer natürlichen Offenheit und Energie zeigt sie, dass sich Erfolg, Nahbarkeit, Mut und Menschlichkeit nicht ausschließen müssen. Martina lebt mit ihrem Partner in der Region München und Bad Aibling und ist seit Kurzem stolze Großmutter.

